



GEMEINDEBLATT

ST. MARGARETHEN/SIERNING

Ausgabe: September 2009

BÜRGERMEISTER-INFORMATION

Liebe MitbürgerInnen!

Mit Herbstbeginn melden wir uns mit dem Gemeindeinformationsblatt wieder bei Ihnen.

Bei der Gemeinderatssitzung am 8. September 2009 wurde der neue Flächenwidmungsplan von St. Margarethen beschlossen. Nach einer 6wöchigen Auflage im Gemeindeamt - viele Bürger benutzten diese Gelegenheit zur Einsichtnahme - und dem Beschluss liegt er nun der NÖ Landesregierung zur Genehmigung vor.

Mit dieser wichtigen Änderung ist die Entwicklung der Bauflächen und Betriebsflächen für die nächsten 20 Jahre gesichert.

Der Gemeinderat kann nach Antrag der jeweiligen Grundbesitzer schnell und problemlos Bauparzellen schaffen und so allen Bauwerbern das Bauen in St. Margarethen ermöglichen.

Zwei große Baustellen werden noch einige Zeit für Behinderungen sorgen:
Die Neugestaltung des Florianiplatzes sowie die Großbaustelle 'Kanal und Wasser' bis Unterradl.

Ich ersuche Sie auch weiterhin um Verständnis und Geduld. Die Gemeinde und die Baufirmen sind bemüht, die Bauzeit so kurz wie möglich zu halten.



Abschließend möchte ich mich für alle Anregungen und Informationen bedanken, die ich von Ihnen erhalte.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister



Wenn Sie mich erreichen möchten: 0664/301 39 88 oder
franz.trischler@riv.at

JUBILÄUMSFEIER AM GEMEINDEAMT

Am Dienstag, dem 11. August 2009 lud die Gemeinde wieder zur vierteljährlichen Jubiläumsfeier ins Gemeindeamt. Bei gemütlichem Beisammensein gratulierten Bürgermeister und Gemeindevorstand den Jubilaren.



70. Geburtstag:
Zöchinger Christine

75. Geburtstag:
Karner Theresia

Leider nicht an der Feier teilnehmen konnte:
Meneder Theresia (75. Geburtstag)

80. Geburtstag:
Lechner Franz

90. Geburtstag:
Artlieb Franz

Wir gratulieren allen nochmals herzlichst!

PARKEN VOR DER SCHULE

Aus gegebenem Anlass ersucht die Gemeinde wieder um Freihaltung des Kreuzungsbereiches vor der Schule, um die Sicherheit der Kinder zu gewährleisten. Bitte verwenden Sie die Parkplätze entlang des Turnsaales bzw. entlang der Grubhofstraße.

Im Hinblick auf eine sichere Schulweggestaltung, die ja auch Ihrem Kind zu Gute kommt, hoffen wir auf Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Die Sicherheit Ihrer Kinder liegt uns am Herzen!



BAUEN UND WOHNEN IN ST. MARGARETHEN

Alle Informationen zu Bauen und Wohnen finden Sie auch auf unserer Homepage:
www.sankt-margarethen.at

BAUGRÜNDE und BAURECHTSGRÜNDE

Derzeit sind Baurechtsgründe von 670 - 710 m² verfügbar. Nähere Informationen dazu erhalten Sie am Gemeindeamt oder finden Sie im Schaukasten im Atrium des Gemeindezentrums.

FREIE WOHNUNG IN DER KIRCHENBERGSIEDLUNG

Zur Zeit steht eine Wohnung in der Kirchenbergsiedlung im Ausmaß von ca. 73 m² zur Weitergabe zur Verfügung. Bei Interesse bitte bei Frau Ziegelwanger Claudia (0676/94 22 985) melden.

FOLGENDE HÄUSER STEHEN ZUM VERKAUF

Einfamilienhaus - Fasangasse 4:

Wfl. 140 m², Fam. Panhauser (0664/8376977)

Fotos unter www.immobilienborger.at/borger

- ObjektNr. 6104

Einfamilienhaus - Saudorferstraße 12

Wfl. 170 m², ausgebauter Keller 190 m², Fam. Bottlik (0664/43 55 007)

Nähere Informationen und Fotos unter: web.ccaedv.at/Haus/

Reihenhaus - Bergsiedlung 7:

Wfl. 105 m², Auskünfte am Gemeindeamt bzw. unter

<http://www.edikte.justiz.gv.at/edikte/ex/exedi3.nsf/suche!OpenForm&subf=e>

Reihenhaus und PLZ 3231 auswählen

Sanierungsbedürftiges Bauernhaus - Wieden:

2 Zimmer, Garage auf 356 m² Grund, Kaufpreis: € 20.000,--

Auskünfte bei Brigitte Gloss: 050100-26246 (Obj.Nr. 173/3165)

BAUVERHANDLUNG-BAUSPRECHTAG

Der nächste Termin für Bauverhandlungen bzw. Bausprechtag, bei dem Fragen bezüglich geplanter Bauvorhaben mit einem Sachverständigen des Gebietsbauamtes abgeklärt werden können, ist vorgesehen für

Donnerstag, 26. November 2009

Abgabe der Einreichunterlagen bis spätestens Dienstag, den 3. November 2009.

Um Wartezeiten beim Bausprechtag zu vermeiden, ersuchen wir um vorherige Anmeldung.

MÜLLENTSORGUNG



Änderungswünsche bei der Müllentsorgung für 2010

(Säcke auf Container, Container neu dazu oder abmelden, ...)

bitte **bis 16. Oktober 2009** am Gemeindeamt bekannt geben!

ASZ-ÖFFNUNGSZEITEN

Jeden Montag: 16.00 - 18.00 Uhr

Müllablagerungen beim Altstoffsammelzentrum
außerhalb der Öffnungszeiten sind verboten!

Abgegeben werden kann:

Alteisen
Bauschutt (kostenpflichtig)
Elektro-Geräte
Grün- und Strauchschnitt
Holz

Leuchtstoffröhren
Nöli
Öko-Boxen
Batterien
Sperrmüll (kein Restmüll!)

SPERRMÜLL-ENTSORGUNG im ASZ

Wir möchten wieder darauf hinweisen, dass **nur Restmüll, der nicht in einen Container bzw. in einen Restmüllsack passt, als Sperrmüll gilt!** und im Altstoffsammelzentrum zu den Öffnungszeiten abgegeben werden kann.

Sollten Sie dennoch Restmüll ins ASZ mitbringen, sind wir verpflichtet, Ihnen dafür einen Restmüllsack (€ 3,70 für einen 60 l Sack) zu verrechnen.

GETRÄNKEKARTONS SAMMELN



Leere Getränkekartons werden flach gefaltet und können **kostenfrei im Altstoffsammelzentrum abgegeben** werden.

ÖKO-Bags sind am Gemeindeamt oder im ASZ erhältlich, sind aber für die Abgabe im ASZ nicht unbedingt erforderlich, da die Getränkekartons ohnehin in einem großen Behälter lose gesammelt werden.

MÜLLENTSORGUNG

Fa. Walter Unger aus Loosdorf bietet wieder die **kostenlose Entsorgung für Autowrack's und Alteisen** (auch landwirtschaftl. Geräte, etc.) an. Extra-Altreifenentsorgung gegen Gebühr.



Nähere Infos sowie **Anmeldungen bis 16. Oktober 2009 am Gemeindeamt**.

Altreifenentsorgung: extra Reifen beim Altauto a` € 2,55 incl. Mwst.
LKW Reifen nur ohne Felge a` € 9 incl. Mwst.
Traktor Reifen nur ohne Felge a` € 12,50 incl. Mwst.
Abholung bei größeren Mengen ohne Felgen
Ab 1 to pro to. € 170 + 10% Mwst.
Ab 3 to pro to. € 160 + 10% Mwst.

Alteisenentsorgung: Landwirtschaftliche Geräte etc. **nach Vereinbarung**



recycling4smile

Kostenlos, aber nicht umsonst - sammeln Sie leere Druckerpatronen und schenken Sie damit kranken Menschen ein Lächeln im Spital!

Seit drei Jahren können Firmen und Institutionen Umweltschutz mit sozialem Engagement verbinden. Denn wer sich am Programm "recycling4smile" beteiligt und seine leeren Druckerpatronen und Toner sammelt, schützt die Umwelt und unterstützt zugleich die wichtige Arbeit von ROTE NASEN Clowndoctors International.



Die Embatex AG aus Feldkirchen in Kärnten, ein nach EMAS und ISO 14001 zertifiziertes Unternehmen, ist auf die Produktion von Tintenpatronen, Tonerkartuschen und Farbbänder der Marke Emstar spezialisiert, die ausschließlich im Recycling-Verfahren hergestellt werden. Diese Firma sorgt auch für die fachgerechte Entsorgung des nicht verwertbaren Materials.

Unsere Gemeinde hat sich entschlossen, zukünftig die Entsorgung von Druckerpatronen anzubieten.

Sie können also ab sofort Ihre leeren Tonerkartuschen und Druckerpatronen - bitte ohne Kartonverpackung - im ASZ oder am Gemeindeamt abgeben.

Bitte helfen Sie uns helfen!

Nähere Informationen zur Aktion finden Sie unter <http://www.recycling4smile.at> oder unter <http://www.rotenasen.at/int/at/helfen/Recycling+4+Smile>

HUNDEABGABEN UND HUNDEMARKE

Hundeabgabe

Abgabepflichtig ist jeder, der im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält. Für zugelaufene Hunde muss die Abgabe entrichtet werden, wenn sie nicht binnen einem Monat dem Eigentümer übergeben oder sonst abgegeben werden.

Hundeabgabemarke

Für jeden Hund ist einmalig eine neue Hundeabgabemarke auszufolgen. Bei Verlust der Hundeabgabemarke ist eine Ersatzmarke erhältlich.

Die Hundeabgabe wird jährlich vorgeschrieben und ist bis spätestens 15. Februar fällig.

Hundeanmeldung

Der Erwerb eines Hundes ist binnen einem Monat durch den Hundehalter der Abgabenbehörde zu melden. Neugeborene Hunde gelten mit dem Ablauf des dritten Monats nach der Geburt als erworben.

Hundeabmeldung

Hinsichtlich jedes Hundes, welcher abgegeben worden, abhanden gekommen oder verstorben ist, muss der Abgabenbehörde Meldung erstattet werden.



St. Pölten, 24. bis 26. November 2009

"JOBmania 2009"
Schul- und BerufsInfoMesse
Mostviertel & NÖ Mitte

Veranstaltungsort: Veranstaltungszentrum (VAZ) St. Pölten, Kelsengasse 9, 3100 St. Pölten

Veranstalter: Arbeitsmarktservice NÖ

Öffnungszeiten: Dienstag, 24. November 2009 von 8:00 bis 15:00 Uhr

Mittwoch, 25. November 2009 von 8:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag, 26. November 2009 von 8:00 bis 15:00 Uhr

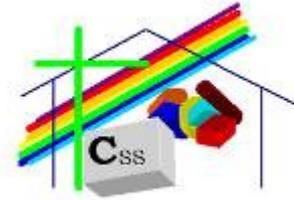
Alles rund um Beruf und Ausbildung in St.Pölten

Die JOBmania-Messe in St. Pölten richtet sich an SchülerInnen, deren Eltern und LehrerInnen der Bezirke Amstetten, Krems, Lilienfeld, Melk, St. Pölten, Scheibbs, Tulln, Waidhofen/Ybbs und des Wald- und Weinviertels. Neben dem AMS NÖ präsentieren rund 65 weiterführende Schulen und Unternehmen jene Berufe, in denen sie ausbilden, teilweise mit lebenden Werkstätten.

Fit für das erste Vorstellungsgespräch mit dem ORF NÖ

Das AMS NÖ hat den ORF NÖ als Medienpartner für die JOBmania gewonnen, der in St. Pölten mit einem interessanten Programm dabei sein wird: Im ORF NÖ-Karriere Corner haben Jugendliche, die vor dem Berufseinstieg stehen, Gelegenheit, ihre Fähigkeiten und ihr Verhalten in einer konkreten Bewerbungssituation zu testen. Eine ExpertInnenjury, die aus FirmenvertreterInnen, BeraterInnen des AMS und ORF-MitarbeiterInnen besteht, gibt ausführliches Feedback. Und weil Übung bekanntlich den/die MeisterIn macht, bekommt jede/r TeilnehmerIn einen Film-Mitschnitt des Bewerbungsgesprächs mit nach Hause.

Kalender 2010



Fundatia Caritas Centru Social Sf. Stefan Saniob unter dem Ehrenschutz des Benediktinerklosters Stift Melk - Österreich

Die Gemeinde St. Margarethen unterstützt das Projekt Saniob und bietet deshalb für das Waisenhaus in Rumänien einen Kalender für das Jahr 2010 zum Verkauf an.

Der Kalender wurde von den Kindern des Waisenhauses gestaltet und kann gegen eine Spende von € 10,- am Gemeindeamt erworben werden. Der Reinerlös wird zu 100 % für die Aufgaben im Sozialzentrum Saniob verwendet.

In Saniob, einem kleinen Ort auf dem Land in der Nähe von Oradea, entstanden unter der Leitung von Diakon Ronald Ehlers und seiner Ehefrau drei Kinderhäuser, eine Tischlerei und ein Landwirtschaftsbetrieb.

Die Trägerschaft über dieses Sozialzentrum hat die internationale (Österreich, Deutschland, Holland, Rumänien) Stiftung "Caritas Centru Social Sf. Stefan Saniob" unter der Schirmherrschaft des Stiftes Melk und seines Abtes Georg Wilfinger übernommen.

In Niederösterreich widmet sich u.a. der Verein „AURO DANUBIA – Stift Melk hilft Waisenkindern in Saniob (Rumänien)“ der Unterstützung dieser Stiftung und ihrer Einrichtungen in Saniob, um deren langfristigen Bestand erhalten zu helfen.



Das HAUPTZIEL ist die Hilfeleistung für:

- Kinder und Jugendliche, deren Familien eine kindgerechte Versorgung nicht gewährleisten können
- Straßenkinder
- Jugendliche, die wegen Überschreitung der Altersgrenze aus staatlichen Heimen entlassen werden
- Aus- und Weiterbildung im ländlichen Raum

Wie Sie Saniob helfen können:

Benötigt werden Sachspenden, z.B. gut erhaltene Kleidung für Kinder von 3 - 18 Jahren, Kleinmöbel, etc. Symbolische Patenschaften für Kinder in Saniob ermöglichen es, eine kontinuierliche Finanzierung abzusichern.

Informationen und Kontaktaufnahme bitte über Fam. Ehlers, Handlkreuzgasse 17/2, Tel. 0676/750 53 78, Mail: dagmar.ehlers@freenet.de



Weitere Informationen und Bilder unter:

<http://www.stiftmelk.at/seite1.htm>

<http://www.gymmelk.ac.at/css.stefan/> sowie am Gemeindeamt.

NÖ Heckentag am 7. November 09

www.heckentag.at

Gartenfreuden mit heimischen Gehölzen



Wer Sträucher und Bäume für seinen Garten sucht, ist am Heckentag goldrichtig. Der **Dirndlstrauch – das NÖ Wildgehölz des Jahres** – wird Ihren Garten im zeitigen Frühjahr mit herrlich gelber Blütenpracht verzaubern und bietet im Frühherbst als Draufgabe wohlschmeckende Früchte vom Feinsten. Natürlich wartet auch die zweite heimische Hartriegelart, der **anspruchslöse Rote Hartriegel**, auf ein nettes Platzl in Ihrem Garten. Neben den Hartriegeln können Sie am Heckentag **über 50 weitere Gehölzarten** wie Pimpernuss, Liguster, Schneeball & Co heimtragen. Genug, um einen formenreichen Garten ganz ohne Exoten anzulegen! Alle Wildgehölze sind garantiert waschechte Niederösterreicher – heimische, über Jahrtausende in unseren Regionen angepasste Sträucher und Bäume. Die Samen für Ihre Wildgehölze werden vom Verein Regionale Gehölzvermehrung (RGV) für Sie händisch in NÖ gesammelt, aufbereitet und in ausgesuchten Partnerbaumschulen herangezogen.

Köstliche Obstraritäten

Wenn Ihnen Wildobstarten wie Schlehe und Berberitze, Dirndl und Hetscherl noch nicht genügen, greifen Sie einfach noch bei unseren handverlesenen Uraltsorten an Marillen, Äpfel, Birnen, Kirschen, Weichseln, Kleinfleumen oder Zwetschken zu. Die eigens für den Heckentag produzierten einjährigen Veredelungen sind Jungpflanzen, die noch in viele verschiedene Erziehungsformen gebracht werden können. Am Heckentag gibt es sozusagen die Rohlinge mit Betriebsanleitung!



8 Ausgabestandorte

Auch heuer können Sie Ihre Gehölze wieder an 8 Ausgabestandorten abholen. So sparen Sie Zeit und Geld durch kurze Anfahrtswege und kommen schneller in den Genuss Ihrer heimischen Sträucher & Bäume. **Abholorte sind heuer Amstetten, Etmannsdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Pitten, Poysdorf, Tulln und Wilhelmsburg.**

Informieren, Bestellen, Abholen

WANN? 7. November 2009 von 10 – 14 Uhr

WO? An 8 Ausgabestandorten in ganz NÖ

BESTELLBEGINN: Heimische Sträucher und Bäume können ab 1. September bestellt werden!

BESTELLSCHEINE:

- anfordern am Heckentelefon 02952/30260-5151 (9 – 16 Uhr). Dort erhalten Sie auch kompetente Beratung zu all Ihren offenen Fragen und Anliegen.
- direkt ausdrucken über die Internetseite www.heckentag.at. Dort geht es wie immer auch völlig papierlos im Hecken-e-shop.

Bestellende: 16. Oktober 2009

BONUS Wenn Ihre Bestellung bei uns bis zum 18. Sept. einlangt, erhalten Sie einen Preisnachlass von **10% auf die gesamte Bestellung!**

-10%



Abholorte in unserer Nähe: Wilhelmsburg, Tulln, Amstetten

| | | | |
|-----------------|------------------------------|---|-------|
| Preise : | 1 Strauch | € | 1,70 |
| | 1 Fruchtstrauch | € | 2,50 |
| | 1 Heckenpaket (10 Stk.) | € | 17,00 |
| | 1 Obstbäumchen | € | 14,00 |
| | 1 Baum | € | 1,70 |
| | (Mindestbestellwert € 17,00) | | |

Broschüren und Bestellscheine sind am Gemeindeamt erhältlich. Infos auch unter www.sankt-margarethen.at unter News ist ein Direktlink auf www.heckentag.at eingerichtet, unter office@heckentag.at oder am Heckentelefon: 02952/302 60-5151 (Mo-Fr von 9-16 Uhr).

WIE SIE UNS ERREICHEN ...

| | | |
|----------------------------|-------|-------------------|
| AMTSSTUNDEN | MO-FR | 8.00 - 12.00 Uhr |
| | DI | 17.00 - 19.00 Uhr |
| BÜRGERMEISTER-SPRECHSTUNDE | DI | 18.00 - 19.00 Uhr |

(02747/3472

02747/3472-17

Wasser-Notrufhandy: 0664/7356 1944

gemeinde@sankt-margarethen.at
: www.sankt-margarethen.at

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde St. Margarethen/Sierning
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Franz Trischler
Erscheinungsort: St. Margarethen
Druck: Eigene Vervielfältigung

Aktuelles aus dem Kindergarten

Derzeit besuchen 22 Kinder im Alter von 2 1/2 bis 6 Jahren den Kindergarten.



Das Angebot eines Mittagessens gibt es wieder von Montag bis Donnerstag.

Bei der Ferienbetreuung im Juli und August besuchten auch wieder einige Schulkinder den Kindergarten.

Im Sommer verbrachte eine Schülerin der HLW Türnitz ihr Pflichtpraktikum bei uns im Kindergarten. Sie konnte die Tätigkeit einer Kinderbetreuerin kennen lernen und war bald ein lieb gewonnener Spielpartner für die Kinder.

"Wir erfahren Berufe" wird heuer der Schwerpunkt im Kindergarten sein. Dazu wird es am 9. Oktober 2009 einen Ausflug ins Haubiversum in Petzenkirchen geben, wo die Kinder eine Backstube besichtigen und auch selber backen dürfen.



Einladung

Unser Martinsfest findet heuer
am Mittwoch, dem 11. November 2009
um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche statt.

Dazu laden wir alle wieder recht herzlich ein!

Auf ein schönes Jahr mit den Kindern freut sich das Team
des Kindergartens!

Elisabeth Seeböck und Doris Neubauer

News aus der Volksschule

Im Schuljahr 2009/10 haben 7 Kinder ihre Schullaufbahn begonnen. Das sind unsere „Taferlklassler“.



v.l.n.r: Alieva Mariyam, Hiticas Raul, Endl Nicole, 2. Reihe: Kremser Lilli, Huber Katharina, Fuchs Carina, Hillebrand Lara

Wir heißen unsere neue Lehrerin willkommen:
Sie kommt aus Kirchberg, heißt Übelbacher Daniela und unterrichtet die 3. und 4. Schulstufe.



29 Kinder besuchen in diesem Schuljahr die Volksschule. Unser Schwerpunkt wird die „Heimatkunde“ sein. Wir möchten alle Katastralgemeinden besuchen und unsere Heimatgemeinde einmal ganz genau erforschen.

Am Mittwoch, den 16.09.2009 wanderten wir nach Mannersdorf zum GH Groissmayer. Dort stärkten wir uns mit einer leckeren Jause und durften im Streichelzoo die Tiere füttern.



Alle Lehrer und Schüler freuen sich auf ein schönes Schuljahr und wir möchten schon jetzt auf unsere **Buchausstellung am 14. und 15. November** in der Schule hinweisen, wo wir uns über Ihren Besuch besonders freuen!

Das Lehrerteam



Zivilschutz in
ÖSTERREICH

BM.I 

BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 3. Oktober 2009, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.170 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm
durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minute gleich bleibender Dauert

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernseher (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernseher (ORF) beachten.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



ACHTUNG

Keine Notrufnummern blockieren!